

Veranstaltungen 26.03.2009 11:53

## Verleger Michael Iwanowski erzählte in der Dormagener Stadtbücherei von seinen Reisen und spendete aktuelle Reiseführer



Reinhard Hauschild (Vorsitzender des Fördervereins der Stadtbibliothek), Bibliotheksleiterin Claudia Schmidt, Verleger Michael Iwanowski und Ulrich Millen, Leiter des städtischen Kultur- und Sportbetriebs (v.l.n.r.)

**Michael Iwanowski** (Foto), Reiseführer-Autor, Verleger und Afrika-Reiseveranstalter berichtete am letzten Montagabend vor rund 100 Zuhörern von seinen Reisen – und spendete der Stadtbücherei 80 Reiseführer aus dem aktuellen Verlagsprogramm.

Besonders amüsierte die ortsansässigen Zuhörer, wie vor rund 26 Jahren der damalige Jungunternehmer seinen Verlag gründete: Mit Hilfe einer befreundeten Sekretärin und der Dormagener Druckerei Schmitz wurde für das Außenministerium der erste Reiseführer zum heutigen Namibia (damals Südwestafrika) produziert. 1.000 Exemplare sollten es schon sein, meinte der Druckereibesitzer, sonst lohne sich der Druck nicht. Die restlichen Exemplare verkaufte der geschäftstüchtige Kleinverleger an Bord einer Boeing 747 auf dem Flug nach Windhoek, und vor Ort bestellten Hoteliers und die deutsch-namibische Buchhandlung bereits die zweite Auflage vor. „Das war das beste Geschäft meines Lebens“, schmunzelt Michael Iwanowski heute. „Die Kunden zahlten bar und ein Remissionsrecht gab es nicht – der Traum eines jeden Verlegers.“

### Anzeige



„Das Ambiente war super, das anschließende Zusammensein bei südafrikanischem Wein und einem afrikanischen Buffet, das von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bücherei zubereitet wurde, war sehr stimmungsvoll, die Besucher waren hochinteressiert – das war einer meiner schönsten Vorträge, die ich je gehalten habe“, meinte Michael Iwanowski anschließend, der in Dormagen aufwuchs und hier seinen Individual-Reiseführerverlag, sein Reiseveranstalter-Büro sowie eine Softwarefirma betreibt.